Pressemitteilungen

FÜRACKER: PETER HAIMERL WIRD NEUER VORSTAND DER BURGVERWALTUNG LANDSHUT

14. Dezember 2023

„Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer Bestellung als neuer Vorstand der Burgverwaltung Landshut. Als bisheriger stellvertretender Vorstand haben Sie in Landshut bereits mehrere Jahre Erfahrung gesammelt und sind sehr gut für die Vorstandsaufgaben gerüstet. Vielen Dank für Ihre bisherige hervorragende Arbeit in der Bayerischen Schlösserverwaltung und viel Erfolg für die neue verantwortungsvolle Tätigkeit“, gratuliert Finanz- und Heimatminister Albert Füracker dem gebürtigen Niederbayer Peter Haimerl, der ab 1. Januar 2024 die Nachfolge von Walter Rappelt als Vorstand der Burgverwaltung Landshut antritt. „Für Ihre langjährige und äußerst engagierte sowie erfolgreiche Tätigkeit bei der Bayerischen Schlösserverwaltung danke ich Ihnen sehr herzlich und wünsche Ihnen alles Gute für die Zukunft“, so Füracker an den scheidenden Vorstand Rappelt gerichtet.

Peter Haimerl, 1967 in Bogen geboren, erwarb 1994 den Abschluss des Diplom-Verwaltungswirts (FH) bei der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern und war anschließend im Bereich der Liegenschaften bei der Hauptverwaltung der Bayerischen Schlösser- und Seenverwaltung in München tätig. Seit 2006 ist Haimerl als stellvertretender Vorstand und Sachbearbeiter für die Liegenschaften und das Personal bei der Burgverwaltung Landshut tätig. Nun folgt er als Vorstand auf Walter Rappelt, der die Burgverwaltung Landshut 28 Jahre lang geführt hatte.

Die Burgverwaltung Landshut mit ihren rund 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist eine der 17 Außenverwaltungen der Bayerischen Schlösserverwaltung. Sie betreut die Burg Trausnitz, die Stadtresidenz Landshut sowie die Burg zu Burghausen, die als längste Burg der Welt im Guinness-Buch der Rekorde eingetragen ist.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers